

Linz, 07. Oktober 2015

## **Neue Willkommenskultur an der JKU**

**Mit dem Start des neuen Studienjahrs an der Johannes Kepler Universität beginnt für etwa 2.500 erstsemestrige Studierende ein völlig neuer Lebensabschnitt. Der JKU ist es besonders wichtig, die neuen Studierenden an der Uni herzlich zu begrüßen. Sie will ihnen den Einstieg so reibungslos wie möglich gestalten. Die Universitätsleitung, allen voran der neue Rektor Meinhard Lukas, lädt die neu inskribierten Studentinnen und Studenten am Donnerstag, 8. Oktober, zu einem Empfang ins JKU TeichWerk ein.**

Mehr als 2.500 Studierende starten im Wintersemester 2015/16 ein Studium an der Johannes Kepler Universität. *„Wir wollen von Beginn an eine starke Bindung mit unseren Studierenden aufbauen. Die Lehrenden zu kennen und zu wissen, was in Kernfächern am Beginn des Studiums auf einen zukommt, sind wichtige Orientierungen für einen gelungenen Start“*, so der JKU Rektor, Meinhard Lukas. Der Rektor und sein Vizerektor für Lehre und Studierende sowie die Dekane der Fakultäten laden die StudienanfängerInnen zu einem gemeinsamen Willkommens-Event. Nicht nur die Unileitung, sondern auch die ÖH und wichtige Lehrende aus dem ersten Abschnitt stellen sich den Studierenden vor und stehen Rede und Antwort.

### **Probelauf für JKU TeichWerk**

Neben vielen organisatorischen und inhaltlichen Fragen, die zu Beginn eines Studiums zu klären sind, darf aber die kommunikative und soziale Seite des studentischen Lebens nicht fehlen. Die Erstsemestrigen sind auch die ersten, die offiziell in die gerade fertiggestellte Eventlocation am Campus eingeladen werden. Mit dem JKU TeichWerk ist am Uniteich ein völlig neuer Ort der Begegnung entstanden, der für Studierende, Lehrende und alle Uniangehörigen ein einladender Platz zum Verweilen sein soll.

Der Empfang des Rektors für die StudienbeginnerInnen am Donnerstag dient gleichzeitig als Probelauf für den Betrieb des Lokals. Danach soll eine Entscheidung für einen Betreiber des JKU TeichWerks getroffen werden.

*„Wir wollen dazu beitragen, dass unsere Studierenden selbständige und gebildete Persönlichkeiten sind. Dazu gehört für uns auch, dass man sich an seiner Universität wohl fühlt. Die JKU steht für einen guten Kontakt zwischen Lehrenden und Studierenden und persönliche Betreuung. Und wir arbeiten, studieren und leben auf einem wunderschönen Campus, der durch unser TeichWerk stark gewonnen hat“, freut sich Rektor Meinhard Lukas.*